

VERANSTALTUNGSPROGRAMM WINTERSEMESTER 2025 / 2026 FÜR DAS WISSENSCHAFTLICHE PERSONAL



→ **PERSONALENTWICKLUNG FÜR BESCHÄFTIGTE IN DER WISSENSCHAFT**

KURZÜBERSICHT

Neben den nachstehenden Veranstaltungen stehen Kapazitäten zur Realisierung von weiteren Themen und Formaten bereit. Mit solchen Abrufangeboten möchte die Personalentwicklung für Beschäftigte in der Wissenschaft flexibel auf Ihre Weiterbildungsbedarfe eingehen. Wir laden Sie herzlich ein, uns bei Interesse an einem dieser Themen oder an einem anderen Thema, das für Sie in der Qualifizierungsphase und in der beruflichen Orientierung Relevanz hat, anzusprechen.

Abrufangebote gibt es aktuell zu folgenden Themen:

- Gute Wissenschaftliche Praxis
- Publizieren mit Open Access, CC Lizenzen und Fördermöglichkeiten
- Wissenschaftskommunikation: journalistische Interviews geben, vor der Kamera auftreten
- Wissenschaftskommunikation: Social Media (Profil, Struktur etc.)
- Kommunikation: Auftrittstraining / Pitchen, Stimmtraining
- Kommunikation: Besprechungen moderieren
- Karrierewege nach der Promotion
- Mental Health
- Women & Entrepreneurship
- Stammtisch

Bitte beachten Sie auch die Angebote des [Lehrservice](#)!

Zu Beginn des Wintersemesters wird eine Landing Page für Postdoktorand*innen veröffentlicht. Alle Informationen dazu sowie zu den vertraulichen Beratungsangeboten finden Sie auf unseren Seiten im [Internet](#) und [Intranet](#).

Kinderbetreuung für Präsenzveranstaltungen können Sie mit 14-tägigem Vorlauf bei Dr. Annemarie Burandt (weiterbildung@leuphana.de) beantragen.

Mo.15. bis Mi.17.09.2025

Writing Retreat für Wissenschaftler*innen in Qualifizierung

Präsenzveranstaltung für fortgeschrittene Promovierende, Postdocs und Juniorprofessor*innen (mit Dr. Silke Martin, in Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro)

Do.18.09.2025

Postdoc Appreciation Week, Veranstaltungen der Leuphana

Online-Veranstaltungen für Postdocs: „Journalistische Interviews meistern“, „First-time proposal“ und „Black Box Berufung“

Di.07.10.2025

9:00-17:00 Uhr

Wirksam führen in der Wissenschaft

Präsenzveranstaltung für Professor*innen, insbesondere Neuberufene (mit Dr. Neela Enke)

Mo.20.10.2025

Anmeldeschluss für „Intercultural Teaching Competence“

Blended Learning-Weiterbildungsformat für Lehrende

Mi.22.10.2025

17:00-18.00 Uhr

Jahresgespräche: ein Austausch für wissenschaftliche Mitarbeitende

Online-Veranstaltung für WiMis (mit Dr. Hannah Jacobmeyer)

Fr.24.10.2025

9:00-15:00 Uhr

Slow down and gain time: Self and Time-Management for Doctoral Candidates and Postdocs (I)

Präsenzveranstaltung für Promovierende und Postdocs (mit Manuela Schnaubelt) [EN](#)

Di.28.10.2025

16:00-18:00 Uhr

Impact in Funding Proposals

Online-Veranstaltung für fortgeschrittene Postdocs und Juniorprofessor*innen (mit Dr. Wiebke Vorrath) [EN](#)

Do.30.10.2025

17:00-18.00 Uhr

Jahresgespräche: ein Austausch für wissenschaftliche Führungskräfte

Online-Veranstaltung für Professor*innen (mit Dr. Hannah Jacobmeyer)

Di.04.11.2025

16:00-18.00 Uhr

Gute Betreuungspraxis

Präsenzveranstaltung für Neuberufene (mit Dr. Anton Guhl und Dr. Nadine Dablé, Graduate School, und Dr. Hannah Jacobmeyer)

Fr.07.11.2025

12:00-14:00 Uhr

Slow down and gain time: Self and Time-Management for Doctoral Candidates and Postdocs (II)

Online-Veranstaltung für Promovierende und Postdocs (mit Manuela Schnaubelt) [EN](#)

Di.11.11.2025

16:00-17:30 Uhr

Was heißt „akademische Selbstverwaltung“ und warum sollte man daran mitwirken?

Präsenzveranstaltung für Promovierende, Postdocs und Juniorprofessor*innen (mit Pia Rudzinski und Torben Fischer)

Mi.26.11.2025

9:00-16:30 Uhr

Impostor-Phänomen in der Wissenschaft – Impostor Gefühle erkennen und transformieren

Präsenzveranstaltung für Promovierende und Postdocs (mit Dr. Simone Freitag)

Do.04.12.2025

9:00-17:00 Uhr

Presentation Skills for Scientists

Präsenzveranstaltung für Promovierende und Postdocs (mit Guido Molina) [EN](#)

Mi.10.12.2025

17:00-18:00 Uhr

Auf Kurs zur HAW-Professur!

Online-Veranstaltung für Promovierende, Postdocs und Juniorprofessor*innen (mit Dr. Sandra Fischer-Schöneborn)

Mi.07.01.2026

16:00-18:00 Uhr

Bewerbung auf eine Professur (I): Überzeugende Bewerbungsunterlagen erstellen

Online-Veranstaltung für Postdocs und Juniorprofessor*innen (mit Dr. Ulrike Preißler)

Di.13.01.2026

16:00-18:00 Uhr

Bewerbung auf eine Professur (II): Der Probevortrag und das Gespräch mit der Berufungskommission

Online-Veranstaltung für Postdocs und Juniorprofessor*innen (mit Dr. Ulrike Preißler)

(Termin folgt)

Schreiben trotz Care-Arbeit

Online-Veranstaltung für Promovierende, Postdocs und Juniorprofessor*innen (mit Dr. Wiebke Vogelaar, in Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro)

Mi.14.01.2026

16:00-18:00 Uhr

From PhD to Postdoc: An international comparison

Präsenzveranstaltung für Promovierende und Postdocs (u.a. mit Dr. Verena Meyer, Dr. Lerato Sokhulo) **EN**

Di.03.02.2026

16:00-17:00 Uhr

Introducing the Department for Personnel Development for Academic Staff

Präsenzveranstaltung für internationale Promovierende und Postdocs (mit Dr. Hannah Jacobmeyer, in Zusammenarbeit mit dem Welcome Center) **EN**

Di.17.02.2026

14:00-16:00 Uhr

Vielfalt statt Nadelöhr: Karriere im Wissenschaftsmanagement

Präsenzveranstaltung für Masterstudierende ab 3. Semester, Promovierende und Postdocs (mit Dr. Inga Brinkmann und Dr. Hannah Jacobmeyer)

Alle Veranstaltungen beginnen sine tempore (s.t.).

*Eine Teilnahme an den Angeboten der Personalentwicklung für Beschäftigte in der Wissenschaft ist für wissenschaftliche Mitarbeiter*innen mit dem*der Vorgesetzten abzusprechen.*

POSTDOC APPRECIATION WEEK 2025

Zielgruppe: Postdocs

Nach anglo-amerikanischem Vorbild gibt es seit 2022 auch in Deutschland jedes Jahr eine „Postdoc Appreciation Week“, die für eine stärkere Sichtbarkeit und Würdigung der Arbeit von Postdoktorand*innen wirbt sowie Informationen, Weiterbildungsimpulse und Vernetzung bietet. Zahlreiche deutsche und österreichische Universitäten, Verbünde, Netzwerke und Forschungszentren organisieren ein Gesamt von mehr als 100 Veranstaltungen, die meisten davon online, auf deutsch und auf englisch.

Die Leuphana beteiligt sich an der PAW 2025 mit drei online-Veranstaltungen:

Do.18.09.2025, 09:00-11:00 Uhr, „Journalistische Interviews souverän meistern“ (Referentin: Dr. Marie-Luise Braun)

Do.18.09.2025, 10:00-12:00 Uhr, „First Time Applicant! Securing Third-Party Funding in the German Science System“ (Referent: Dr. Rainer Baumann)

Do.18.09.2025, 14:00-16:00 Uhr, „Black Box Berufung“ (Referentin: Michaela Kaufmann)

Anmeldung erste Veranstaltung:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/journalistische-interviews-souveraen-meistern-paw.html>

Anmeldung zweite Veranstaltung:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/first-time-applicant-securing-third-party-funding-in-the-german-science-system-paw.html>

Anmeldung dritte Veranstaltung:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/black-box-berufung-paw.html>

WIRKSAM FÜHREN IN DER WISSENSCHAFT

Zielgruppe: Professor*innen (inklusive Juniorprofessor*innen)

Format: Präsenzveranstaltung

Sprache: Deutsch

Erstberufene und (Junior-) Professor*innen stehen vor der Aufgabe, gleichzeitig mit dem Ankommen an einer neuen Institution (erstmalig) formale Führungsverantwortung zu übernehmen und/oder eine Arbeitsgruppe völlig neu aufzubauen. Sie müssen also ihr eigenes Führungsverständnis erkunden und dies vor dem Hintergrund der komplexen Arbeitsanforderungen und den spezifischen Eigenheiten der neuen Organisation mit Leben füllen. Konkret wird dies sowohl in strategischen (z.B. Positionierung der eigenen Professur/Forschung am Institut, in der Organisation, in der Community) wie auch in operationalen Führungsaufgaben (z.B. Personal auszuwählen und ein Team zu formen). Dieser Workshop stärkt die Teilnehmer*innen darin, ein individuelles Führungsverständnis zu entwickeln, damit sie in unterschiedlichen Forschungs- und Organisationskontexten souverän agieren können. Über die Selbstreflexion hinaus werden Instrumente für die Auswahl, Führung und Entwicklung von Personal vorgestellt sowie die Grundlagen der professionellen Gesprächsführung vermittelt. Letztere ist das zentrale Werkzeug in jeder Form der Führung. Zudem werden die Herausforderungen thematisiert, die sich aus der Vielzahl der Anforderungen an eine Professur ergeben und Strategien zum Umgang mit diesen gemeinsam entwickelt.

Im Einzelnen: Entwicklung eines individuellen Führungsverständnisses, Selbstführung, Zeitmanagement und Delegieren, Führungsanforderungen in der Wissenschaft, Professionelle Kommunikation in der Personalführung, Instrumente der Personalauswahl, -führung und -entwicklung, Spezifika der Promotionsbetreuung.

Termin: Di.07.10.2025, 09:00-17:00 Uhr

Ort: C40.220

Referentin: Dr. Neela Enke arbeitet seit 2011 als Trainerin mit den Schwerpunkten Konflikt- und Diversitymanagement sowie Karriereentwicklung im Bereich Hochschule und Forschung. Als zertifizierte Coach und ausgebildete Mediatorin unterstützt sie Postdocs, Hochschulangestellte sowie Führungskräfte und beglei-

tet Menschen, Teams und Organisationen bei der konstruktiven Lösung von Konflikten.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online-Portal der Internen Weiterbildung vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/wirksam-fuehren-in-der-wissenschaft-workshop-2025.html>

JAHRESGESPRÄCHE: EIN AUSTAUSCH FÜR WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITENDE

Zielgruppe: Promovierende und Postdocs (WiMis)

Format: Online-Veranstaltung

Sprache: Deutsch

Laut Dienstvereinbarung sind Ihre Vorgesetzten dazu verpflichtet, Ihnen einmal im Jahr ein Jahresgespräch anzubieten. Verbunden damit haben Sie die Möglichkeit, ein solches Gespräch von Ihren Vorgesetzten einzufordern. Vielleicht fragen Sie sich, welchen Sinn und Gewinn solch ein Gespräch für Sie haben kann? Sie sind vielleicht verunsichert, was bei einem Jahresgespräch auf Sie zukommt und wie Sie damit umgehen sollen? Eventuell haben Sie konkrete Bedenken oder Fragen, die Sie in einem geschützten Kreis mit Kolleg*innen in ähnlicher Situation besprechen wollen?

In der Veranstaltung geht es darum, Ihnen die Rahmenbedingungen, den Ablauf sowie Sinn und Gewinn von Jahresgesprächen für Ihre akademische Karriereentwicklung nahe zu bringen und offene Fragen zu klären, um sicher und zielgeleitet in das Gespräch gehen zu können.

Termin: Mi.22.10.2025, 17:00-18:00 Uhr

Ort: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referentin: Dr. Hannah Jacobmeyer ist Referentin für die Personalentwicklung für wissenschaftlich Beschäftigte der Leuphana.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/jahresgespraeche-ein-austausch-fuer-wissenschaftliche-mitarbeitende.html>

<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/jahresgespraeche-ein-austausch-fuer-wissenschaftliche-mitarbeitende.html>

SLOW DOWN AND GAIN TIME: SELF AND TIME-MANAGEMENT FOR DOCTORAL CANDIDATES AND POSTDOCS (I)

Zielgruppe: Promovierende und Postdocs

Format: Präsenzveranstaltung

Sprache: Englisch

Young scientists often face an onslaught of daily challenges like teaching, research projects or administrative tasks. Given that academics are also often expected to be flexible and constantly available, it is only natural that you feel at times overwhelmed. Moreover, those many last-minute, short-term assignments often take precedence and can keep you distracted from more important, long-term goals and ambitions as well as your personal interests. In order to keep your goals and priorities in sight and your level of energy high, you thus need a carefully thought-out time and self-management system. In this workshop, you will learn to set priorities and forge realistic plans in order to balance the demands of research and your personal life goals.

Workshop topics include:

- Defining personal goals and setting priorities
- Establishing and/or optimizing daily and weekly planning
- Self-organization and self-motivation: increase productivity and efficiency
- Setting parameters for working effectively, maximizing efficiency
- Energy management and mental health

Termin: Fr.24.10.2025, 9:00-15:00 Uhr

Ort: C40.147

Referentin: **Manuela Schnaubelt** ist Trainerin für Stress- und Zeitmanagement, Achtsamkeit und Persönlichkeitsentwicklung sowie Systemischer Coach. Davor war sie in verschiedenen internationalen Unternehmen in den Bereichen Marketing und PR tätig.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/slow-down-and-gain-time-self-and-time-management-for-doctoral-candidates-and-postdocs.html>

<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/slow-down-and-gain-time-self-and-time-management-for-doctoral-candidates-and-postdocs.html>

IMPACT IN FUNDING PROPOSALS

Zielgruppe: Postdocs und Juniorprofessor*innen

Format: Online-Veranstaltung (geöffnet für Wissenschaftler*innen von Universitäten im UA11+ Verbund)

Sprache: Englisch

The category “impact” is becoming increasingly important at national and European level: politicians and funding organisations want to ensure that public funds are used efficiently, and that research has a benefit for society. To remain competitive, researchers must be able to demonstrate the academic and societal impact of their work.

But impact is complex as it can be a result of many different factors and agents. Moreover, it often becomes evident only after a time span of years or even decades. Therefore, we will first discuss different types of impact and ask how they can be planned, monitored, and communicated. We will then look at requirements of funding programmes and explore how impact is related to research communication and transfer activities. Participants are invited to bring examples from their research, which we will use to plan a pathway to impact and define impact indicators.

Termin: Di.28.10.2025, 16:00-18:00 Uhr

Ort: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referentin: Dr. Wiebke Vorrath ist Referentin für Forschungskommunikation und Impact im Forschungsservice der Leuphana. Zuvor war die Literatur- und Medienwissenschaftlerin u.a. als Postdoc in einem ERC-Advanced Grant geförderten Projekt tätig, an dessen Antrag sie bereits mitgewirkt hatte. Während ihrer Laufbahn hat sie eingehende Erfahrungen in den Bereichen Forschungskommunikation und Wissenstransfer gesammelt.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/impact-in-funding-proposals.html>
<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/impact-in-funding-proposals.html>

JAHRESGESPRÄCHE: EIN AUSTAUSCH FÜR WISSENSCHAFTLICHE FÜHRUNGSKRÄFTE

Zielgruppe: Professor*innen

Format: Online-Veranstaltung

Sprache: Deutsch oder Englisch

Laut Dienstvereinbarung bieten Sie als Professorin bzw. Professor Ihren Mitarbeitenden einmal im Jahr ein Jahresgespräch an. Vielleicht fragen Sie sich, welchen Sinn und Gewinn solch ein Gespräch für Sie haben kann? Sie möchten sich der formalen Abläufe vergewissern und hilfreiche Tipps zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Gespräche erhalten? Eventuell haben Sie konkrete Bedenken oder Fragen, die Sie in einem geschützten Kreis mit Kolleginnen und Kollegen in ähnlicher Situation besprechen wollen? In der Veranstaltung geht es darum, Ihnen den Sinn der Jahresgespräche, die Rahmenbedingungen, den Ablauf, den Umgang mit etwaigen schwierigen Situationen sowie den Gewinn für Sie, als Führungskraft, nahe zu bringen.

Termin: Do.30.10.2025, 17:00-18:00 Uhr

Ort: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Moderation: Dr. Hannah Jacobmeyer ist Referentin für die Personalentwicklung für wissenschaftlich Beschäftigte der Leuphana.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/jahresgespraeche-ein-austausch-fuer-wissenschaftliche-fuehrungskraefte.html>

GUTE BETREUUNGSPRAXIS: INFORMATION UND AUSTAUSCH FÜR PROFESSORINNEN UND PROFESSOREN

Zielgruppe: Professor*innen, insbesondere Neuberufene

Format: Präsenzveranstaltung

Sprache: Deutsch

Promovierende zu gewinnen und zu betreuen, ist vom Zeitpunkt der Berufung an zugleich Aufgabe und Chance. Sie sammeln mit der Betreuung Führungserfahrung und stärken Ihr Forschungsprofil. Sie engagieren sich für angehende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und tragen gemeinsam mit anderen Betreuungspersonen zur Promotionskultur der Leuphana bei. Vielleicht fragen Sie sich, welches Verständnis einer Promotionskultur die Leuphana hat, welche Leitlinien und Ordnungen zu beachten sind, welche besonderen Promotionsmodelle angeboten werden, wo Sie Unterstützung finden und wie Sie in die Führungsaufgaben hineinwachsen können.

Die Graduate School und die Personalentwicklung für Beschäftigte in der Wissenschaft laden Sie, die Sie in letzter Zeit an die Leuphana berufen worden sind, zu einem Informations- und Erfahrungsaustausch dieser und weiterer Themen rund um das Thema „Gute Betreuungspraxis“ ein.

Termin: Di.04.11.2025, 16:00-18:00 Uhr

Ort: C14.021

Impuls und Moderation: Dr. Nadine Dablé und Dr. Anton Guhl (Graduate School) und Dr. Hannah Jacobmeyer (Personalentwicklung für wissenschaftlich Beschäftigte).

Bitte melden Sie sich bei Dr. Anton Guhl an: anton.guhl@leuphana.de.

SLOW DOWN AND GAIN TIME: SELF AND TIME-MANAGEMENT FOR DOCTORAL CANDIDATES AND POSTDOCS (II)

Zielgruppe: Promovierende und Postdocs

Format: Online-Veranstaltung

Sprache: Englisch

Young scientists often face an onslaught of daily challenges like teaching, research projects or administrative tasks. Given that academics are also often expected to be flexible and constantly available, it is only natural that you feel at times overwhelmed. Moreover, those many last-minute, short-term assignments often take precedence and can keep you distracted from more important, long-term goals and ambitions as well as your personal interests. In order to keep your goals and priorities in sight and your level of energy high, you thus need a carefully thought-out time and self-management system. In this workshop, you will learn to set priorities and forge realistic plans in order to balance the demands of research and your personal life goals.

Workshop topics include:

- Defining personal goals and setting priorities
- Establishing and/or optimizing daily and weekly planning
- Self-organization and self-motivation: increase productivity and efficiency
- Setting parameters for working effectively, maximizing efficiency
- Energy management and mental health

Dies ist Teil II des Workshops vom 24. Oktober!

Termin: Fr.07.11.2025, 12:00-14:00 Uhr

Ort: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referentin: **Manuela Schnaubelt** ist Trainerin für Stress- und Zeitmanagement, Achtsamkeit und Persönlichkeitsentwicklung sowie Systemischer Coach. Davor war sie in verschiedenen internationalen Unternehmen in den Bereichen Marketing und PR tätig.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/slow-down-and-gain-time-self-and-time-management-for-doctoral-candidates-and-postdocs-ii.html>

<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/slow-down-and-gain-time-self-and-time-management-for-doctoral-candidates-and-postdocs-ii.html>

WAS HEIßT „AKADEMISCHE SELBSTVERWALTUNG“ UND WARUM SOLLTE MAN DARAN MITWIRKEN?

Zielgruppe: Promovierende, Postdocs und Juniorprofessor*innen

Format: Präsenzveranstaltung

Sprache: Deutsch

Der Blick auf die akademischen Gremien ist nicht selten ein zwiespältiger: Kaum jemand würde ihre Bedeutung für die demokratische Verfasstheit der Hochschulen bestreiten – andererseits gelten sie (nicht immer zu Unrecht) als langsam, kompliziert und bürokratisch. Der Workshop möchte einen Baustein zur Aufklärung über „System Universität“ leisten, indem er in einem ersten Teil zunächst an den historischen Moment der Einführung der Gruppenuniversität und die mit ihr verbundenen rechtlichen und hochschulpolitischen Auseinandersetzungen erinnert. Diese kulminierten in dem so genannten „Hochschulurteil“ des Bundesverfassungsgerichts vom Mai 1973, das bis heute wesentliche Rahmenbedingungen für die innere Verfasstheit von Hochschulen absteckt. Dabei wird der Bogen vom Hochschulurteil über wesentliche weitere Stationen der Rechtsprechung bis hin zu aktuellen Initiativen und Diskussionen rund um das Thema Drittel- bzw. Viertelparität gespannt.

In einem zweiten Teil soll der Blick schließlich auf die konkreten Möglichkeiten der mühsam erstrittenen Mitwirkung aller Hochschulmitglieder gelenkt werden. Wie sieht die „Landkarte“ der Gremien und Organe an Universitäten und konkret an der Leuphana aus? Welche Möglichkeiten der Mitwirkung gibt es? Was ist bei der Mitwirkung an den akademischen Gremien zu beachten? Und – last but not least – ist es für Wissenschaftler*innen, insbesondere jene in der Qualifizierungsphase, überhaupt sinnvoll, sich in akademischen Gremien zu engagieren?

Inhalte:

- (Rechts-)Historische Entwicklung: Von der Ordinarienuniversität zur Gruppenuniversität
- Überblick über zentrale Gremien in der Hochschulstruktur
- Einfluss und Verantwortung: Was Gremienarbeit bewirken kann
- Tipps für den Einstieg und die aktive Mitgestaltung

Termin: Di.11.11.2025, 16:00-17:30 Uhr

Ort: C40.176

Referierende: **Torben Fischer** (Geschäftsführer der Fakultät Kulturwissenschaften) und **Pia Rudzinski** (Geschäftsführerin der Fakultät Staatswissenschaft)

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/was-heisst-akademische-selbstverwaltung-und-warum-sollte-man-daran-mitwirken.html>

<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/was-heisst-akademische-selbstverwaltung-und-warum-sollte-man-daran-mitwirken.html>

IMPOSTOR-PHÄNOMEN IN DER WISSENSCHAFT – IMPOSTOR-GEFÜHLE ERKENNEN UND TRANSFORMIEREN

Zielgruppe: Promovierende und Postdocs

Format: Präsenzveranstaltung

Sprache: Deutsch

Das Impostor-Phänomen beschreibt das Gefühl von stetigen Selbstzweifeln an der eigenen Kompetenz und den eigenen Leistungen. Es beinhaltet das Gefühl, ein*e Hochstapler*in zu sein und Gefahr zu laufen jeden Moment aufzufliegen, daher wird es auch als Hochstapler-Syndrom bezeichnet. Dieses Konzept wird vor allem für hoch-leistungsfähige Menschen beschrieben. Betroffen sind Personen, die Erfolge nicht auf ihre eigenen Leistungen und Fähigkeiten zurückführen bzw. diese nicht anerkennen.

Ziel dieses Kurses ist es, das Impostor-Phänomen kennenzulernen. Dazu werden wir die Eigenschaften sowie verschiedene wissenschaftliche Erklärungsansätze betrachten, die die Entstehung begünstigen. In praktischen Übungen werden wir auf die eigene Biografie der persönlichen und beruflichen Entwicklung schauen und verdeckte Glaubenssätze identifizieren. Wir tauchen ein in die Frage, warum das Impostor-Phänomen immer mehr Wissensarbeiter*innen betrifft und welche Verbindungen zur psychischen Gesundheit bestehen. Schließlich fokussieren wir auf Strategien, um mit den Impostor Gefühlen besser umzugehen.

Termin: Mi.26.11.2025, 9:00-16:30 Uhr

Ort: C40.153

Referentin: Dr. Simone Freitag ist Psychologin mit Spezialisierung in Gesundheitspsychologie. Zusätzlich ist sie als Coach und Trainerin tätig und berät Wissenschaftler*innen zum Thema der strategischen Karriereplanung, bei Bewerbungsverfahren, beruflichen Veränderungen sowie arbeitsorganisatorischen und methodischen Fragen.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/impostor-phaenomen-in-der-wissenschaft-impostor-gefuhle-erkennen-und-transformieren.html>

<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/impostor-phaenomen-in-der-wissenschaft-impostor-gefuhle-erkennen-und-transformieren.html>

PRESENTATION SKILLS FOR SCIENTISTS

Zielgruppe: Promovierende und Postdocs

Format: Präsenzveranstaltung

Sprache: Englisch

Dieser Workshop kombiniert Storytelling-Techniken für Präsentationen mit Übungen und Tipps rund um den eigenen Auftritt (Self-Marketing). Teilnehmer*innen, die ihre sprachlichen Ausdrucksmöglichkeiten verbessern und neue kreative Formen von "Storytelling"-Elementen in ihren wissenschaftlichen Vorträgen ausprobieren möchten, erhalten Tipps und Werkzeuge.

Der zweite Schwerpunkt liegt auf Strategien des Self-Marketing. Dabei werden Konferenzsituationen, Smalltalk-Szenarien, Vorstellungsgespräche und andere Kontexte, in denen man seine Person und seine Arbeit "vermarkten" möchte, in den Blick genommen. Ein besonderes Augenmerk gilt zentralen Kommunikationsfähigkeiten und Strategien der nonverbalen Kommunikation, um den besten bleibenden Eindruck zu erzeugen.

Termin: Do.04.12.2025, 9:00-17:00 Uhr

Ort: C40.154

Referent: **Guido Molina** ist Trainer für Kommunikations- und Präsentationstechniken und gehört zum Team des Trainings- und Beratungsunternehmens Impulsplus. Als professioneller Schauspieler und Regisseur sowie Theaterpädagoge (BuT) ist er Experte für Physical Theater, Stimme und Atmung. Seine Schauspielkarriere begann und entwickelte er in seinem Geburtsland Kolumbien.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/presentation-skills-for-scientists-2025.html>

<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/presentation-skills-for-scientists-2025.html>

AUF KURS ZUR HAW-PROFESSUR!

Zielgruppe: Promovierende, Postdocs und Juniorprofessor*innen

Format: Online-Veranstaltung

Sprache: Deutsch

Ihr Traumjob ist untrennbar mit Hochschule verbunden? Sie lehren gern? Sie möchten selbstbestimmt gestalten können, sind kooperationsfreudig, suchen den gesellschaftlichen Bezug Ihrer Arbeit und sind promoviert oder promovieren aktuell? Dann könnte eine HAW-Professur für Sie interessant sein. Mehr als 200 Hochschulen für angewandte Wissenschaften bzw. Fachhochschulen in Deutschland stellen einen attraktiven Arbeitsmarkt für wissenschaftlich Qualifizierte dar, die eine Professur anstreben. Die Veranstaltung bietet Informationen zu den Hochschulen und zu Bewerbungsvoraussetzungen und stellt relevante Links für Sie zusammen. Als Gast berichtet Professorin Dr.in Sandra Fischer-Schöneborn, ehemals Leuphana, von ihrem Weg zur Professur.

Termin: Mi.10.12.2025, 17:00-18:00 Uhr

Ort: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referentin: Prof. Dr. Sandra Fischer-Schöneborn ist Professorin für Soziale Arbeit an der IU Internationale Hochschule am Campus Kiel. Zuvor war sie, nach Stationen an der Hochschule Augsburg und der Universität zu Köln, als Postdoktorandin an der Leuphana beschäftigt.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/auf-kurs-zur-haw-professur-1.html>
<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/auf-kurs-zur-haw-professur-1.html>

BEWERBUNG AUF EINE PROFESSUR (I): ÜBERZEUGENDE BEWERBUNGSUNTERLAGEN ERSTELLEN

Zielgruppe: Postdocs und Juniorprofessor*innen (geöffnet für Wissenschaftler*innen von Universitäten im UA11+ Verbund)

Format: Online-Veranstaltung

Sprache: Deutsch

Wer eine Professur anstrebt, muss mit mehreren Anläufen rechnen und die mehrstufigen Berufungsverfahren absolvieren, sei es für eine W1-Professur oder direkt mit dem Ziel einer W2-/W3-Professur. Nicht nur im eigenen Lebenszeitraum ist diese Phase der Bewerbung deutlich länger als bei anderen Berufszielen. Als (zeit-)aufwändige und komplexe Bewerbungs- bzw. Auswahlprozesse stellen Berufungsverfahren formal eine hohe Hürde dar. Die Veranstaltung gibt zentrale Hinweise für den ersten Teil des Verfahrens, das Erstellen schriftlicher Bewerbungsunterlagen.

Termin: Mi.07.01.2026, 16:00-18:00 Uhr

Ort: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referentin: Dr. Ulrike Preißler ist seit 2002 als Justitiarin beim DHV mit dem Schwerpunkt Hochschul- und Beamtenrecht tätig. Im Speziellen widmet sie sich den folgenden Themen: Karrierewege in der Wissenschaft, W-Besoldung, Berufungs- und Bleibeverhandlungen an den Hochschulen, Erstberufung, Kommunikation und Selbstpräsentation in der Wissenschaft sowie Befristungsrecht beim wissenschaftlichen Nachwuchs.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/bewerbung-auf-eine-professur-i-ueberzeugende-bewerbungsunterlagen-erstellen.html>

<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/bewerbung-auf-eine-professur-i-ueberzeugende-bewerbungsunterlagen-erstellen.html>

BEWERBUNG AUF EINE PROFESSUR (II): DER PROBEVORTRAG UND DAS GESPRÄCH MIT DER BERUFUNGSKOMMISSION

Zielgruppe: Postdocs und Juniorprofessor*innen (geöffnet für Wissenschaftler*innen von Universitäten im UA11+ Verbund)

Format: Online-Veranstaltung

Sprache: Deutsch

Erfolgt eine Einladung auf Grundlage der schriftlichen Bewerbungsunterlagen, dann werden Bewerber*innen, die sich auf eine Professur beworben haben, persönlich von der ausschreibenden Hochschule eingeladen. Das sog. „Vorsingen“ besteht aus einem öffentlichen Vortrag zu einem von der Bewerberin bzw. dem Bewerber eingereichten, wissenschaftlichen Thema mit anschließender Diskussion. Auch muss regelmäßig eine Probe-Lehrveranstaltung abgehalten werden. Der Workshop bietet Informationen und Empfehlungen zu allen Aspekten des Probevortrags sowie zu dem anschließenden Verfahrensschritt, dem Gespräch mit der Berufungskommission.

Termin: Di.13.01.2026, 16:00-18:00 Uhr

Ort: Zugangsdaten zum Online-Raum werden kurz vor Beginn der Veranstaltung mitgeteilt.

Referentin: Dr. Ulrike Preißler ist seit 2002 als Justitiarin beim DHV mit dem Schwerpunkt Hochschul- und Beamtenrecht tätig. Im Speziellen widmet sie sich den folgenden Themen: Karrierewege in der Wissenschaft, W-Besoldung, Berufungs- und Bleibeverhandlungen an den Hochschulen, Erstberufung, Kommunikation und Selbstpräsentation in der Wissenschaft sowie Befristungsrecht beim wissenschaftlichen Nachwuchs.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/bewerbung-auf-eine-professur-ii-der-probevortrag-und-das-gespraech-mit-der-berufungskommission-1.html>

<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/bewerbung-auf-eine-professur-ii-der-probevortrag-und-das-gespraech-mit-der-berufungskommission-1.html>

SCHREIBEN TROTZ CARE-ARBEIT

Zielgruppe: Promovierende, Postdocs und Juniorprofessor*innen

Sprache: Deutsch

Termin und Details folgen, bitte beachten Sie die Ankündigung in den „Facetten“ sowie im Programm der Internen Weiterbildung in den GradSkills.

Referentin: Dr. Wiebke Vogelaar

FROM PHD TO POSTDOC: AN INTERNATIONAL COMPARISON

Zielgruppe: Promovierende und Postdocs

Format: Präsenzveranstaltung

Sprache: Englisch

What is it like to do a PhD in South Africa, Germany or X? What are the prospects after the PhD? And what does it entail to be an early postdoc in international comparison? In this event, we want to shine light on this transitional time in a researcher's career. Starting with a panel discussion, four guests from different countries share their experiences on this phase "in between" – from the end of the PhD to continuing as a postdoctoral fellow and/or a lecturer and finding their way in the academic space and beyond in different roles in the non-academic world.

After the panel discussion, we will use a Think-Pair-Share approach and invite participants to reflect on their own experiences and/or their ideas for this phase, talk about this with another participant, and then share some of their insights in the plenary. This way, we make the best use of the diversity of experiences, including speakers as well as participants, and open a space for joint reflection and discussion.

Objectives:

- Learn from others on how they navigate(d) the phase from PhD to PostDoc work and overall professional and personal experiences
- Get to know international differences and commonalities
- Reflect on and discuss your own experiences and/or your ideas for this transitional phase.

Termin: Mi.14.01.2026, 16:00-18:00 Uhr

Ort: C40.606

Panel (weitere Details folgen): Dr. Lerato Sokhulu is a lecturer at the University of Kwazulu-Natal, South Africa, in the Curriculum Studies discipline. She lectures and coordinates various undergraduate and postgraduate Education Studies modules. She supervises Masters and PhD postgraduate research. Her research focuses on the use of Educational Technology in higher education, online and Blended learning, and Artificial Intelligence.

Moderation: Dr. Verena Meyer is a Leuphana researcher in entrepreneurship, innovation and organisation sciences. She is also working at the intersection of research and practice, striving towards societal impact and societal transformation.

Anmeldung erforderlich: Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/from-phd-to-postdoc-an-international-comparison.html>

<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/from-phd-to-postdoc-an-international-comparison.html>

VIELFALT STATT NADELÖHR: KARRIERE IM WISSENSCHAFTS-MANAGEMENT

Zielgruppe: Masterstudierende ab 3. Semester, Promovierende und Postdocs

Format: Präsenzveranstaltung

Sprache: Deutsch

Der akademische Karriereweg vom abgeschlossenen Studium über die Promotion bis zur Professur ist ebenso eindrucksvoll wie eingängig. Die Tatsache, dass weniger als 5 % aller Promovierten eine Professur erreichen, legt zugleich die Frage nahe, welche beruflichen Alternativen es nach Jahren der akademischen Qualifizierung gibt. Das Wissenschaftsmanagement hält zahlreiche, unterschiedliche Karrierewege bereit. Aufstieg, Karriere, Erfolg und Zufriedenheit sind hier nicht minder möglich. Zwei Wissenschaftsmanagerinnen stellen ihre beruflichen Werdegänge und ihre Aufgaben im Wissenschaftsmanagement vor und berichten über Umwege, Entscheidungen, Brüche, Erfahrungen, Unterstützung und Ankommen. Durch Bericht und offenen Austausch soll Orientierung geboten werden in dem noch immer jungen Berufsfeld, damit die Teilnehmenden Perspektiven für den eigenen beruflichen Weg gewinnen und ihre berufliche Verwirklichung bewusster gestalten können.

Termin: Di.17.02.2026, 14:00-16:00 Uhr

Ort: C40.175

Referentinnen: Dr. Inga Brinkmann ist Geschäftsführerin der Fakultät Bildung der Leuphana Universität. Dr. Hannah Jacobmeyer ist Referentin für die Personalentwicklung für wissenschaftlich Beschäftigte der Leuphana.

Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Sie bitte über das Online Portal der Internen Weiterbildung oder der GradSkills vor:

<https://www.leuphana.de/intranet/weiterbildung/details/vielfalt-statt-nadeloehr-karriere-im-wissenschaftsmanagement-1.html>

<https://www.leuphana.de/graduate-school/karriere-foerderung/gradskills/details/vielfalt-statt-nadeloehr-karriere-im-wissenschaftsmanagement-1.html>